



Ausschreibung

Deutscher Balintpreis 2025

für in Universitäten eingeschriebene Student*innen mit eigener,
professioneller Beziehung zu Patient*innen oder Klienten in der Studienzeit

Die Deutsche Balint-Gesellschaft freut sich, den Balintpreis für Student*innen von Berufszweigen mit eigengestalteter, professioneller Beziehung zu Patient*innen oder Klienten im deutschen Sprachraum auszuschreiben. Das Preisgeld für den Deutschen Balintpreis beträgt **1.000,- €**. Die Preisträger des Deutschen Balintpreises können zusätzlich an dem Internationalen Wettbewerb (Ascona Preis) mit einer Fassung ihrer Arbeit in englischer Sprache teilnehmen (www.foundation-ps.com). Die Arbeit soll die emotionalen Erlebnisse um die Beziehung der Student*innen zu einem Patienten/ einer Patientin oder Klienten während des Studiums oder des Praktischen Jahres zum Gegenstand haben: Begegnungen, die mich, den Patienten/ die Patientin, Klienten oder uns beide bewegt haben - die Spuren hinterlassen haben.

Der Aufbau der Arbeit soll nach den folgenden Kriterien verfasst sein:

0. Deckblatt

- Name, Vorname; Adresse; e Mail Adresse; Telefonnummer
- Universität, Studienfach, Studienjahr, Studienort; Ausbildungsstand zum Zeitpunkt der Erstellung;
- Titel der Arbeit

1. Exposition

- die vorgelegte Arbeit basiert auf einer eigenen persönlichen Erfahrung innerhalb einer Student*innen- – Patient*innen- oder Klient-Beziehung.

2. Reflexion

- die Erfahrung wird allein/selbständig oder in einer Gruppe (Anamnesegruppe /Junior-Balintgruppe etc.) reflektiert. Reflektiert werden kann auch das Beziehungsnetz zwischen dem Studierenden selbst, dem Pflegepersonal der ärztlichen Hierarchie in den Institutionen oder Praxen.

3. Aktion

- aus Aktion und Reflexion werden Konsequenzen für das eigene Studium gezogen.

4. Progression

- hier sollen die Überlegungen aufgezeigt werden, wie eigene Gefühle und Phantasien in die Auseinandersetzung mit der persönlichen, studentischen Verantwortung einbezogen werden können.

Die Verleihung des Preises erfolgt im Rahmen der jährlichen Balint-Tagung der DBG in Göttingen im Februar 2025. Von den nach Göttingen eingeladenen Preisträgern wird erwartet, dass sie ihre Arbeit dort persönlich vorstellen. Der Umfang der Arbeiten soll ca. 10 Seiten und nicht mehr als 10.000 Worte umfassen. Die Einreichung muss bis zum **31.10.2024** als Worddokument an die Geschäftsstelle der Deutschen Balint-Gesellschaft erfolgen. (geschaefsstelle@balintgesellschaft.de).